



Niederschrift
zur Informationsveranstaltung des Betriebsausschusses für die Betriebe
"Abwasserbeseitigung" und "Freizeitbad" sowie Ausschuss für den Bauhof
der Schloss-Stadt Hückeswagen

Sitzungstermin: 15.02.2022
Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr
Sitzungsende: 17:55 Uhr
Ort: per Videokonferenz

An der Sitzung nahmen teil:

Vorsitzende

Thiel, Brigitte

Mitglieder

Geßner, Utz
Hecker, Oliver
Kuberg, Sebastian
Moritz, Frank
Rüter, Manfred
Schmeisser, Lars
von Polheim, Jörg
Wachs, Tobias
Wurth, Andreas

Vertretung für Herrn Korczak

Beratende Mitglieder

Haanen, Helene-Charlotte

von der Verwaltung

Garschagen, Michaela
Kießling, Frank
Müller, Sebastian
Pannack, Thorsten
Persian, Dietmar,
Bürgermeister
Schröder, Andreas
Schulz, Christian
Weidlich, Antje

Sachverständige

Gotter, Andreas

Es fehlten:

Mitglieder

Korczak, Thomas
Malecha, Friedhelm

Sachverständige

Cosler, Thomas
Nebgen, Thomas

Die Vorsitzende begrüßt die Teilnehmer der Sitzung, die Besucher sowie die Vertreter der Presse.

Sie weist darauf hin, dass es sich bei der heutigen Informationsveranstaltung um eine informelle Veranstaltung handelt, bei der keine Beschlüsse gefasst werden können.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- 1 Fragestunde für Einwohner
- 2 Wirtschaftsplan 2022 des Betriebes Freizeitbad **FB IV/4384/2022**
- 3 Sachstand Sanierungsmaßnahme im Bürgerbad **FB IV/4387/2022**
- 4 Wirtschaftsplan 2022 des Betriebes Abwasserbeseitigung **FB I/4372/2022**
- 5 Freigabe zur Ausschreibung und weiteren Vergabe von
Kamerabefahrungen 2022 / 2023 **FB III/4379/2022**
- 6 Genehmigung zur Einleitung des Vergabeverfahrens und
der Vergabe für die Ausschreibung von Leistungen der
Sinkkastenreinigung für die Jahre 2022 - 2026 in der
Schloss-Stadt Hückeswagen **FB III/4382/2022**
- 7 Mitteilungen und Anfragen

Nichtöffentliche Sitzung

- 1 Stellenübersicht 2022 des Betriebes Abwasserbeseitigung **FB I/4389/2022**
- 2 Stellenübersicht 2022 des Betriebes Freizeitbad **FB IV/4386/2022**
- 3 Mitteilungen und Anfragen

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Fragestunde für Einwohner

Es wird gefragt, wann das Hallenbad wieder öffnet.

Die Verwaltung antwortet, dass noch kein exakter Eröffnungstermin genannt werden kann. Nach jetzigem Stand wird das Jahr 2022 für die Planungen und Durchführung der Sanierungsarbeiten benötigt. Da man aber jetzt erst am Anfang der Baumaßnahme ist, sind es noch grobe Schätzungen. Wahrscheinlich wird das Bad erst 2023 wieder öffnen.

zu 2 Wirtschaftsplan 2022 des Betriebes Freizeitbad Vorlage: FB IV/4384/2022

Frau Garschagen erläutert die wesentlichen Veränderungen des Wirtschaftsplans 2022 anhand der Vorlage.

Der Ausschuss spricht das neue Umsatzsteuerrecht an und fragt, ob sich dies auch auf das Bad auswirkt.

Es wird geantwortet, dass die Möglichkeit besteht, dass die kompletten Vermietungen und Verpachtungen der Stadt umsatzsteuerrelevant werden. Dies würde dann auch die Mieten und Pachten des Bades betreffen. Da diese aber bereits jetzt umsatzsteuerpflichtig sind, ergeben sich in diesem Bereich keine Änderungen.

Es wird gefragt, ob man nicht bei der Sanierung des Bades schon die Umsatzsteuer anmelden sollte.

Es wird geantwortet, dass die Stadt im Bereich des Bades bereits umsatzsteuerpflichtige Umsätze tätigt und somit auch vorsteuerabzugsberechtigt ist. Also auch im Bereich der Sanierung.

Weiter werden die Ansätze für Gas, Strom und Wasser angesprochen. Diese sind in unveränderter Höhe in den Folgejahren eingeplant worden, obwohl das Bad geschlossen ist.

Es wird geantwortet, dass die Reduzierung nicht abschätzbar ist, da derzeit die Dauer der Schließung noch nicht klar ist. Des Weiteren die neue Grundschule zukünftig über die Wärmeanlage des Schwimmbades mit versorgt und die Verbräuche dann steigen.

Es wird das Blockheizkraftwerk angesprochen und gefragt, ob es möglich ist die Mehrzweckhalle, Löwengrundschule und das Hallenbad bei der Abrechnung auseinander zu halten.

Die Verwaltung antwortet, dass es durch Wärmemengenzähler möglich ist die Verbräuche der drei Gebäude voneinander zu trennen. Der Verbrauch des Neubaus basiert bisher auf theoretischen Berechnungen und kann anhand der Zählerablesungen exakt bestimmt werden.

Weiter wird gefragt, wie lange der Preis für Gas fixiert ist.
Es wird geantwortet, dass es Gasverträge gibt, die an den Gasmarkt gekoppelt sind und der Preis sich nach den Einkaufsterminen richtet.

Nachtrag:

Es handelt sich um langjährige Verträge die an das Contracting des BHKW's gebunden sind und daher noch immer einen günstigen Gaspreis aufweisen.
Durch die Schließung des Bades ist aber noch Budget vorhanden, um einen höheren Gaspreis oder auch einen steigenden Verbrauch aufzufangen.

zu 3 Sachstand Sanierungsmaßnahme im Bürgerbad
Vorlage: FB IV/4387/2022

Frau Garschagen erläutert den Sachstand anhand der Vorlage.
Sie weist darauf hin, dass die Leimbinder und der Betonsockel eine Maßnahme sind und die andere Maßnahme die Flachdachsanierung. Die Arbeiten werden insgesamt ca. sechs Monate in Anspruch nehmen und voraussichtlich am Jahresende fertiggestellt sein.

zu 4 Wirtschaftsplan 2022 des Betriebes Abwasserbeseitigung
Vorlage: FB I/4372/2022

Herr Schulz erläutert die wesentlichen Veränderungen des Wirtschaftsplans 2022 anhand der beigefügten Präsentation.

Der Ausschuss spricht die Arbeiten an, die vom Wupperverband ausgeführt werden. Es wird gefragt, warum diese Aufträge an den Wupperverband vergeben werden und wie sich der Preis zusammensetzt.

Die Verwaltung antwortet, dass diese Arbeiten in großen Kommunen von eigenen Technikern und eigenem Betriebspersonal durchgeführt werden. In Hückeswagen bedient man sich des Personals des Bauhofes, allerdings können nicht alle Arbeiten mit eigenem Personal durchgeführt werden.

Einige kleine Kommunen haben das operative Geschäft des Kanalbetriebes an Wasserverbände abgegeben. In Hückeswagen werden bestimmte Beckentypen vom Gewässerunterhaltungsverband betrieben. Die Erfahrungen mit dem Wupperverband sind durchweg positiv, es wird eine qualitativ hochwertige Arbeit geleistet, die für beide Seiten wirtschaftlich sinnvoll ist.

Die Preise werden durch eine interne Kostenrechnung ermittelt und dann Hückeswagen in Rechnung gestellt.

zu 5 Freigabe zur Ausschreibung und weiteren Vergabe von Kamerabefahrungen 2022 / 2023
Vorlage: FB III/4379/2022

Herr Schröder weist darauf hin, dass es sich heute nur um eine Informationsveranstaltung handelt in der keine Beschlüsse gefasst werden können. Die Verwaltung möchte aber ein Meinungsbild einholen und dann für die beiden Vergaben Dringlichkeitsbeschlüsse zwischen Frau Thiel als Ausschussvorsitzende und Herrn Schröder als Betriebsleiter fassen, damit die Vergabeverfahren eingeleitet werden können.

Herr Schröder erläutert kurz die Vorlage.

Von keinem der Teilnehmenden wird Ablehnung signalisiert so zu verfahren.

zu 6 Genehmigung zur Einleitung des Vergabeverfahrens und der Vergabe für die Ausschreibung von Leistungen der Sinkkastenreinigung für die Jahre 2022 - 2026 in der Schloss-Stadt Hückeswagen
Vorlage: FB III/4382/2022

Herr Schröder erläutert die Vergabe anhand der Vorlage.

Er geht darauf ein, dass die Ausschreibung seit 2018 alle zwei Jahre gemeinsam mit der Stadt Wipperfürth erfolgt ist. Da die erhofften Synergieeffekte bei den Preisen aber nicht eingetreten sind, wird daher nun auf eine gemeinsame Ausschreibung verzichtet und jede Kommune schreibt selbst aus.

Frau Thiel fragt, ob der Ausschuss mit der Vergabe per Dringlichkeitsbeschluss einverstanden ist und sieht keine Einwände der Ausschussmitglieder.

zu 7 Mitteilungen und Anfragen

Der Ausschuss spricht das Starkregenkonzept und die Präsentation auf der letzten Ausschusssitzung an.

Es wird gefragt, welche Rückschlüsse daraus gezogen wurden und ob Hückeswagen in das Hochwasserwarnsystem 4.0 eingebunden ist.

Es wird geantwortet, dass die Starkregenkarten vorliegen und zur Zeit ausgewertet werden, sie sollen auch öffentlich zugänglich gemacht werden.

Bei Neuplanungen soll das Thema Starkregen berücksichtigt werden, dies ist im Gewerbegebiet West 3 bereits erfolgt. Hier sind Notwasserwege berechnet worden, um zu verhindern, dass Gewerbebetriebe stark geschädigt werden.

Zu dem Thema Hochwasserschutz befindet man sich im Austausch mit dem Wupperverband. Hier wird zur Zeit das Ereignis vom Juli 2021 abgebildet, es ist aber noch nicht abschließend modelliert. In einer der nächsten Ausschusssitzungen sollen dazu weitere Informationen folgen.

Für die Richtigkeit:

Datum: 24.03.2022

Brigitte Thiel

Sebastian Müller
Schriftführer

Kenntnis genommen:

Bürgermeister o.V.i.A.